

Inhalt

Vorwort 7

Teil I. Revision und Spurensicherung

Ein Literaturbericht zur Rezeptionslage der Kritischen Theorie 9

1. Zu Geschichte und soziologischem Umfeld 18

- Forschungsgeschichte* 18
- Politischer Erfahrungsgehalt* 26
- Theorie und Praxis* 33
- Editionsgeschichte: Selbstzensur* 38
- Die auserwählte Theorie* 46
- Fremdsprachige Rezeption* 48

2. Wiederaufnahme des sozialwissenschaftlichen Impulses 55

- Theorie und Empirie* 56
- Die Notwendigkeit kritischen Verhaltens* 60
- Das Problem der sozialwissenschaftlichen Darstellung und Methode* 63
- Kritik der Mainstream-Sociology* 69

3. Brüche in der Tradition 73

- Von Lukács zu Adorno* 74
- von Adorno zu Habermas* 77
- Kritik an der Dialektik der Aufklärung* 78
- Paradigmakern und Theoriedynamik* 86

4. Das Verhältnis zum westlichen Marxismus 96

- Zweierlei Marxismus* 99
- Kritik am kritischen Marxismus* 101
- Sozialwissenschaften und Praxis* 107
- Die Abkehr vom Produktionsparadigma* 109

Teil II. Materialistischer Skeptizismus

Die Motive in der frühen Kritischen Theorie Max Horkheimers 113

1. Erkenntniskritik und Gesellschaftstheorie 122

Horkheimers Rezeption von Kant 122

Voraussetzungen: Psychologismus und Neukantianismus 126

Horkheimers Kritik der Teleologie 133

Das Problem mit dem Motiv des Transzendentalen 147

2. Die Herstellung vernünftiger Subjektivität 151

Vernunft und Ethik 151

Theorie dialektischer Darstellung 153

Antiphilosophie 159

Vernünftige Planung 161

3. Traditionelle und kritische Gesellschaftstheorie 170

Individuum und Gesellschaft 170

Transzendentalsubjekt und Arbeit 177

Das kritische Verhalten 181

Resümee 192

4. Vernunft und Gesellschaft 196

Rackettheorie 196

Aufklärung am Ende? 202

Subjekt und Natur 209

Negative Theologie 215

Metaphysischer Pessimismus - materialistischer Skeptizismus 220

Epilog 225

Anhang 233

Anmerkungen zu Teil I 235

Anmerkungen zu Teil II 244

Literaturverzeichnis 251